

Inhaltsverzeichnis

A. Einleitung	15
I. Problemstellung	15
II. Gang der Untersuchung	16
B. Die steuerliche Erfassung von Wertveränderungen des Vermögens	18
I. Steuertheoretische Grundlagen	19
1. Quellentheorie	19
2. Reinvermögenszugangstheorie	20
3. Zusammenfassung	21
II. Rechtshistorische Entwicklung	22
1. Preußisches Einkommensteuergesetz 1851	22
2. Preußisches Einkommensteuergesetz 1891	23
3. Einkommensteuergesetz 1920	25
a) Die ursprüngliche Fassung vom 29.3.1920	25
b) Änderungsgesetz vom 24.3.1921	28
4. Einkommensteuergesetz 1925	29
a) Gewinneinkünfte, § 7 Abs. 2 Nr. 1 EStG	30
b) Überschusseinkünfte, § 7 Abs. 2 Nr. 2 EStG 1925	31
c) Dualismus der Einkunftsarten	32
5. Einkommensteuergesetz 1934	34
6. Zusammenfassung	34
III. Das geltende Einkommensteuergesetz	35
1. Gewinneinkünfte, § 2 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 EStG	36
a) Gewinnermittlung nach §§ 4 Abs. 1, 5 Abs. 1 EStG	36
aa) Wertminderungen	37
bb) Wertsteigerungen	38
b) Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 3 EStG	39
c) Zusammenfassung	41
2. Überschusseinkünfte, § 2 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 EStG	42
a) Veräußerungsgewinne und -verluste, §§ 17, 20 Abs. 2, 23 EStG	42

b) Absetzungen für Abnutzung und für Substanzverringerung, § 9 Abs. 1 Satz 3 Nr. 7 EStG	44
aa) Rechtsdogmatische Einordnung	45
bb) Untergang von Wirtschaftsgütern als Absetzung für außergewöhnliche Abnutzung, § 9 Abs. 1 Satz 3 Nr. 7 i. V. m. § 7 Abs. 1 Satz 7 EStG	46
c) Zusammenfassung	49
3. Zusammenfassung zum geltenden Einkommensteuergesetz	49
C. Steuerbarer Verlust infolge Untergangs von Wirtschaftsgütern des Privatvermögens	51
I. Der Veräußerungstatbestand des § 17 EStG	51
1. Rechtshistorische Entwicklung	52
a) Der Veräußerungstatbestand des § 30 Abs. 3 EStG 1925	52
b) Der Veräußerungstatbestand des § 17 EStG 1934	52
c) Steueränderungsgesetz 1965	53
d) Steuerentlastungsgesetz 1999/2000/2002 und Steuersenkungsgesetz	54
e) Unternehmenssteuerreformgesetz 2008	54
2. Die Tatbestände des geltenden § 17 EStG	55
a) Grundtatbestand der Veräußerung	56
b) Veräußerungsgleiche Tatbestände	59
aa) Kapitalherabsetzung mit Kapitalrückzahlung	59
bb) Auflösung einer Kapitalgesellschaft	60
3. Entstehung, Ermittlung und Verrechnung von Auflösungsverlusten	62
a) Entstehung von Auflösungsverlusten	62
b) Ermittlung von Auflösungsverlusten	64
c) Verrechnung von Auflösungsverlusten	64
4. Beispiel	65
5. Fazit	66
II. Der Veräußerungstatbestand des § 20 Abs. 2 EStG	67
1. Rechtshistorische Entwicklung	68
a) Einkünfte aus Kapitalvermögen vor der Unternehmenssteuerreform 2008	68
b) Einkünfte aus Kapitalvermögen nach der Unternehmenssteuerreform 2008	70
2. Die Tatbestände des geltenden § 20 Abs. 2 EStG	70
a) Grundtatbestand der Veräußerung	71
b) Veräußerungsgleiche Tatbestände	76
aa) Rückzahlung	76
bb) Einlösung	81

cc) Verdeckte Einlage	83
dd) Abtretung	84
c) Ergebnis	86
3. Analogie Anwendung von § 20 Abs. 2 EStG	86
a) Regelungslücke	86
aa) Werbungskosten bei den Einkünften aus Kapitalvermögen?	86
(1) Aufwendung	87
(a) Definition der Aufwendung	88
(b) Gut in Geld oder Geldeswert	88
(c) Güterabfluss	89
(d) Zwischenergebnis	90
(2) Veranlassungszusammenhang	91
(a) Der veranlassungsorientierte Werbungskostenbegriff	91
(b) Grenzen des Veranlassungsprinzips	92
(3) Zwischenergebnis	96
bb) Ergebnis	96
b) Planwidrigkeit der Regelungslücke	96
aa) Anfängliche Planwidrigkeit	97
(1) Grammatische Auslegung	98
(2) Systematische Auslegung	99
(3) Historische Auslegung	102
(a) Unternehmenssteuerreformgesetz 2008	102
(b) Gesetz zur weiteren steuerlichen Förderung der Elektromobilität und zur Änderung weiterer steuerlicher Vorschriften	105
(4) Verfassungskonforme Analogie?	107
(5) Zwischenergebnis	109
bb) Nachträgliche Planwidrigkeit	110
cc) Zwischenergebnis	111
c) Vergleichbare Interessenlage	112
aa) Teleologische Auslegung	112
bb) Übereinstimmung in den für die rechtliche Bewertung maßgebenden Aspekten	113
cc) Zwischenergebnis	114
d) Ergebnis	114
4. Entstehung, Ermittlung und Verrechnung von Verlusten	115
a) Entstehung des Verlusts aus dem Untergang von Kapitalanlagen	115
aa) Kapitalforderungen	115
bb) Kapitalgesellschaftsanteile	116

b) Ermittlung des Verlusts aus dem Untergang von Kapitalanlagen	117
c) Verrechnung des Verlusts aus dem Untergang von Kapitalanlagen	118
5. Beispiel	119
6. Fazit	120
III. Der Veräußerungstatbestand des § 23 EStG	120
1. Rechtshistorische Entwicklung	121
a) Der Veräußerungstatbestand des § 12 Abs. 2 lit. d PrEStG 1891	122
b) Der Veräußerungstatbestand des § 11 Nr. 5 EStG 1920	122
c) Der Veräußerungstatbestand der §§ 41 Abs. 1 Nr. 1, 42 EStG 1925	124
d) Der Veräußerungstatbestand des § 23 EStG 1934	124
e) Steuerneuordnungsgesetz 1954 und Steueränderungsgesetz 1960	125
f) Steuerentlastungsgesetz 1999/2000/2002	126
g) Steuerbereinigungsgesetz 1999	126
h) Unternehmensteuerreformgesetz 2008	127
2. Die Tatbestände des geltenden § 23 EStG	127
a) Grundtatbestand des privaten Veräußerungsgeschäfts	127
b) Veräußerungsgleiche Tatbestände	129
c) Ergebnis	131
3. Analoge Anwendung von § 23 EStG	131
a) Regelungslücke	131
b) Planwidrigkeit der Regelungslücke	132
aa) Grammatische Auslegung	132
bb) Systematische Auslegung	133
cc) Historische Auslegung	136
dd) Zwischenergebnis	138
c) Vergleichbare Interessenlage	138
aa) Teleologische Auslegung	138
bb) Übereinstimmung in den für die rechtliche Bewertung maßgebenden Aspekten	139
cc) Zwischenergebnis	140
d) Ergebnis	140
4. Entstehung, Ermittlung und Verrechnung von Verlusten	141
a) Entstehung des Verlusts aus dem Untergang von Wirtschaftsgütern	141
b) Ermittlung des Verlusts aus dem Untergang von Wirtschaftsgütern	141
c) Verrechnung des Verlusts aus dem Untergang von Wirtschaftsgütern	142
5. Beispiel	143
6. Fazit	144

Inhaltsverzeichnis	13
D. Zusammenfassung	146
I. Zur steuerlichen Erfassung von Wertveränderungen des Vermögens	146
II. Zum Veräußerungstatbestand des § 17 EStG	147
III. Zum Veräußerungstatbestand des § 20 Abs. 2 EStG	148
IV. Zum Veräußerungstatbestand des § 23 EStG	151
Literaturverzeichnis	154
Sachverzeichnis	162